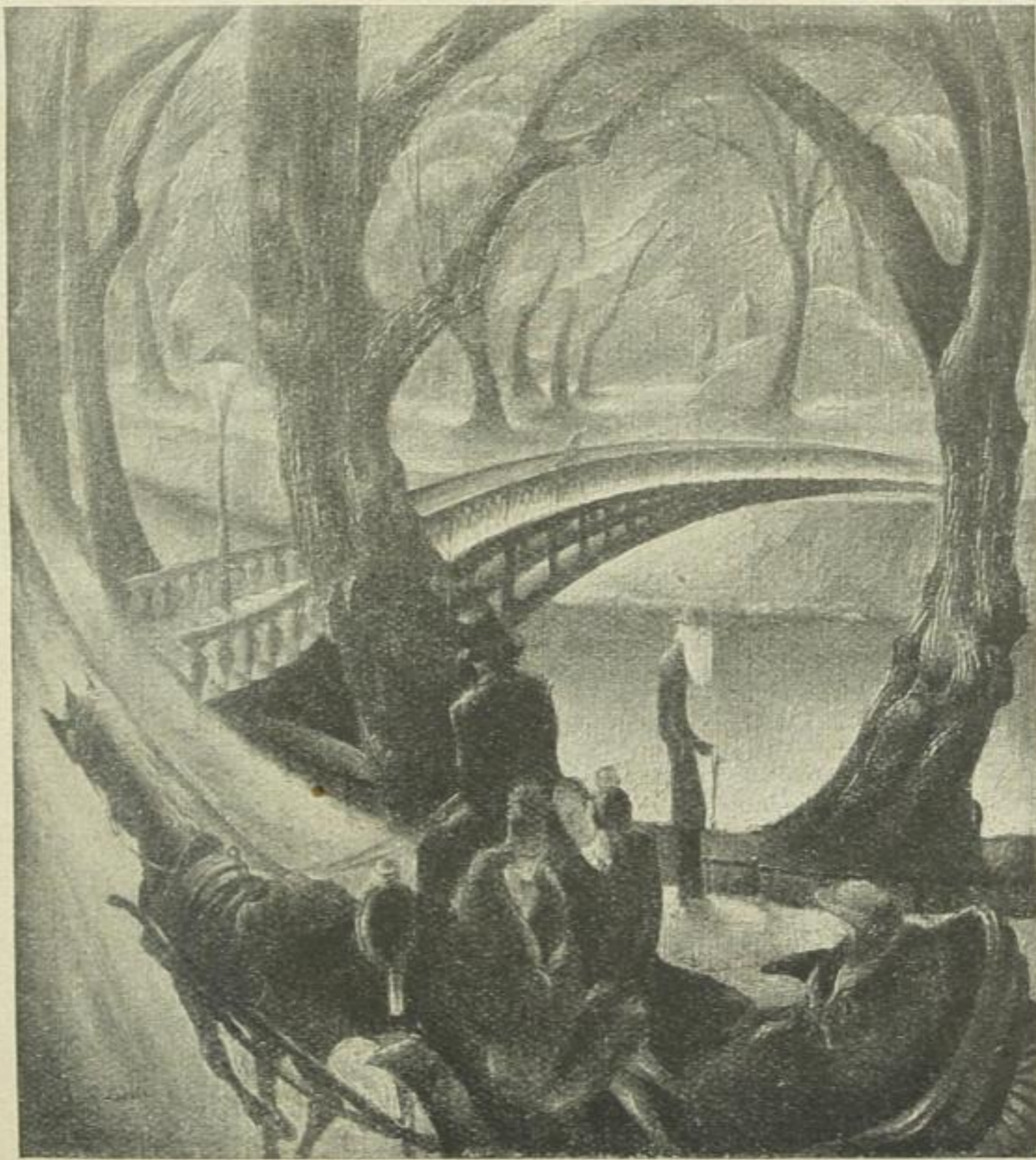


spielt immer noch im luftleeren Raum, darüber täuschen weder „Dokumente“ noch „Grundprobleme“ hinweg. Unser Theater bemüht sich, den fehlenden Sinn für die tatsächlichen Vorgänge der heutigen Welt auszugleichen, wodurch naturgemäß jedes Stück eine Umarbeitung erfährt. Bis zum Tage der Aufführung gibt es bei uns kein „fertiges Stück“. Der Autor ist für unser Theater ein Mitarbeiter wie jeder andere, dem wir lediglich das Recht der höheren Arbeitsleistung zuerkennen. Geistiges Privateigentum geht beim Eintritt in unser Haus in den Besitz der Gesamtheit über.

Die Massen haben die Wichtigkeit unseres Theaters erkannt. Sie wissen, daß hier ein Teil der Front ist, an der um ihr Schicksal gekämpft wird. Diejenigen, die immer noch in uns „die letzte Sensation“ sehen, werden sehr bald eines Besseren belehrt werden.



Tiergarten

Albert Birkle